



UNSERE

Stadtnachrichten



Bürgermeisterin Ingrid Salamon und Gärtnermeisterin Annika Bieberle mit Landtagsabgeordneten Claudia Schlager vor dem Tulpenbeet.

Tulpenpracht anlässlich 100 Jahre Burgenland

ANLÄSSLICH 100 JAHRE BURGENLAND ERBLÜHT VOR DER STADTPFARRKIRCHE IN MATTERSBURG EIN TULPENMEER. DAS BLUMENBEET RÜCKT SO DAS JUBILÄUM AUCH OPTISCH IN DEN BLICKPUNKT.

Das Burgenland kann genauso wie die Stadtgemeinde Mattersburg auf eine imposante Entwicklung zurückblicken. Der rot-gelbe Tulpengruß seitens des Landes versinnbildlicht die heutige Blüte des Burgenlandes und der Stadt Mattersburg. „Wir wollen mit dieser Aktion die Verbundenheit unserer Stadt mit dem Burgenland unterstreichen“, betonen Bürgermeisterin Ingrid Salamon und Landtagsabgeordnete Claudia Schlager.

Im Herbst 2020 wurden in Hinblick auf den 100. Geburtstag des Burgenlandes Tulpenzwiebeln von der Gärtnerei Bieberle eingesetzt. Angelehnt an das Aufblühen der Natur soll dieses Blumenarrangement auch an das Wachstum sowie die Vielfalt des Burgenlandes erinnern.





Liebe MattersburgerInnen, liebe WalbersdorferInnen!

Keine Frage, es ist eine Herzensangelegenheit: Das Mattersburger Pappelstadion ist ein Wahrzeichen unserer Stadt mit großer Symbolkraft. Und wir sind auf einem guten Weg, dieses Stück Mattersburger Identität zu erwerben und für die Stadt zu sichern.

Von den Motorrad und Leichtathletik-Veranstaltungen bis zu den großen Fußball-Erfolgen: Das Pappelstadion ist ein wesentlicher Teil der Mattersburger Geschichte. Wir sind stolz auf unser Stadion und wollen die Zukunft dieser geschichtsträchtigen Sportstätte mitbestimmen. Es ist mir ein großes Anliegen, dass das Stadion wieder für sportliche Aktivitäten genutzt wird.

Genauso wichtig ist mir eine saubere Stadt. Aufgrund der Corona-Regelungen konnten wir heuer keine gemeinsame Flurreinigung durchführen, ich bedanke mich aber bei allen Vereinen, Institutionen und Privatpersonen, die aus Eigeninitiative Müll gesammelt haben. Auch der Bauhof hat in einer Großreinigung eine große Menge Müll entsorgt. Es ist klar, dass sich die Menschen aufgrund der Pandemie und auch wegen des Frühlingwetters mehr im Freien aufhalten und es ist auch offensichtlich, dass die Pandemie und ihre Folgen uns alle schon sehr nervt. Trotzdem sollte jeder für sich auf seine Umgebung und auf seine Mitmenschen Acht geben.

Die Pandemie verlangt uns allen viel ab. Daher ist es wichtig, sich besonders auf die positiven Aspekte des Lebens zu fokussieren. Das unser Pappelstadion in Mattersburger Hand bleibt, ist ein solch positives Ereignis.

Ich wünsche ihnen einen schönen, sonnigen und gesunden Frühling!

Ihre Ingrid Salamon



IMPRESSUM

Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Mattersburg, für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ingrid Salamon
Redaktion: Mag. Martin Hollweck, Fotos: Archiv Stadtgemeinde Mattersburg, 1. Stock, Foto Lorenz
Druck: Wograndl Druck, www.wograndl.com,
Konzept und Design: Eitzenberger / The Brand Office, www.eitzenberger.at



Stadtgemeinde löst Stadion aus Konkursmasse

Nach langen und intensiven Verhandlungen mit dem Masseverwalter ist es der Stadtgemeinde Mattersburg gelungen, das in der Konkursmasse des SVM-Masseverwalters befindliche Pappelstadion zu erwerben. Was jetzt noch fehlt, ist die Zustimmung der Gläubigerversammlung. Seitens der Stadtgemeinde wurde der Kauf bei der Gemeinderatsitzung am 22. April 2021 einstimmig beschlossen.

Legendäre Spielstätte

Das Pappelstadion war über viele Jahre Heimspielstätte des SV Mattersburg und Ort legendärer Spiele. „Das Stadion ist ein Stück Mattersburger Geschichte. Für uns war es eine Herzensangelegenheit, das Stadion zu vernünftigen Konditionen zu erwerben“, betont Bürgermeisterin Ingrid Salamon.

Der Grund, auf dem das Stadion steht, war schon vorher in Gemeindebesitz. Auch zu den auf dem Grund befindlichen Aufbauten (Ver einshaus, Kantinen, Kassen, WC's, Außenanlagen,...) hat die Gemeinde bereits finanzielle Beiträge geleistet. Der restliche Kaufpreis beträgt pauschal 415.000 Euro, laut den gesetzlichen Rahmenbedin gungen ist das Stadion ab 31. Juli 2021 nutzbar.

Betreffend der zukünftigen Nutzung gibt es bereits Gespräche mit MSV 200 Präsident Manfred Strodl. Auf alle Fälle soll das Pappel stadion wieder für den Sport zu Verfügung stehen.



Leinenpflicht für Hunde

Es gibt immer wieder Beschwerden von BewohnerInnen, die mit frei herumlaufenden Hunden konfrontiert werden. Aus gegebenem Anlass möchten wir seitens der Stadtgemeinde Mattersburg darauf hinweisen, dass laut Beschluss des Gemeinderates vom 21. März 2013 im gesamten Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Mattersburg Hunde in öffentlich zugänglichen Gebäuden, außerhalb von Gebäuden und außerhalb von ausreichend eingefriedeten Grundflächen an der Leine geführt werden oder einen Maulkorb tragen müssen. Weiters dürfen laut Verordnung Hunde auf Kinderspielplätzen und in öffentlichen Parkanlagen nicht mitgeführt werden. Hundehalter haben laut Gesetz ihre Tiere so zu beaufsichtigen und zu verwahren, dass Dritte nicht belästigt oder gefährdet werden. Als Belästigung gilt übrigens auch die Verunreinigung von Kinderspielplätzen und vergleichbaren Flächen.



Bewegung für eine saubere Stadt

Umweltverschmutzung hat gerade jetzt in Pandemie-Zeiten zugenommen. Mehr Menschen gehen ins Freie und nicht alle verhalten sich umweltgerecht. Daher ist die Müllvermeidung und Müllsammmlung in der Natur ein aktuelles Thema. Die Stadtgemeinde Mattersburg versucht auf mehreren Ebenen das Problem zu lösen. Zum einen ist Mattersburg eine der ersten im Burgenland, die an der weltweiten „Plogging challenge“, teilnimmt. Beim „Plogging“ geht es darum, während des Joggens oder Gehens herumliegenden Müll aufzusammeln.

„Ich sehe diese Aktion als sinnvolle Ergänzung zur Flurreinigung, die ja heuer aufgrund der Corona-Bestimmung leider nicht stattfinden konnte. Ploggen kann man das ganze Jahr über und somit für eine saubere Umwelt sorgen“, betont Initiatorin Umweltstadträtin Rafaela Strauss.

Ziel beim „Plogging“ ist es, etwas für sich, seinen Körper und für unsere Umwelt zu tun. Plogging ist ein abwechslungsreiches Workout: Regelmäßiges in die Hocke gehen, Bücken, Aufheben, Aufrichten und weiter Laufen bzw. weiter gehen. Der Begriff Plogging setzt sich aus dem schwedischen Begriff „plocka“ (auf Deutsch: sammeln) und „Jogging“ zusammen. Nach der Sammlung den Müll bitte sortenrein entsorgen. Mit dem richtigen Recycling können wertvolle Rohstoffe wieder in den Kreislauf gebracht werden.

Weitere Infos unter <https://www.proges.at/ploggingchallenge/>

Großreinigung durch den Bauhof

Eine weitere Maßnahme war eine umfassende Flurreinigung des Bauhofs, der in einer großangelegten Aktion das 28,2 Quadratkilometer große Stadtgebiet gesäubert hat. Neun MitarbeiterInnen waren insgesamt 70 Stunden im Einsatz. Mehr als 30 Säcke Müll wurden gesammelt und fachgerecht entsorgt. Auch einige Vereine waren in Kleingruppen unterwegs, um Müll zu sammeln. „Ein Dank an alle, die sich bemühen, unsere Stadt sauber zu halten“, meint Bürgermeisterin Ingrid Salamon.



Umweltstadträtin Rafaela Strauß und Umweltgemeinderat Martin Pötschacher sind bereits seit längerem fleißige „Plogger“ und freuen sich, wenn viele bei dieser Aktion mitmachen.



Die fleißigen Sammler des Mattersburger Bauhofs.

MSV 2020 - Trainingsbetrieb wieder aufgenommen

Nach dem letzten Lockdown wurde der Trainingsbetrieb bei den Nachwuchsmannschaften des im vergangenen Jahr neu gegründeten Mattersburger Sportverein 2020 (MSV 2020) wieder aufgenommen. Bei den organisatorischen Tätigkeiten ist man nicht untätig, der Verein wird ab kommenden Spieljahr von der 2. Klasse Mitte aus durchstarten. Wer den Verein in Form einer Mitgliedschaft unterstützen möchte, der kann dies auf folgenden Wegen machen: Im Internet unter www.msv2020.at/mitgliedschaft oder per Mail an sport@msv2020.at. Telefonische Kontaktaufnahme bei Vereinsvorsitzendem Manfred Strodl unter 06641300435. Es werden ebenso freiwillige Helfer gesucht, die den Verein ab der Saison 2021/22 tatkräftig in folgenden Bereichen unterstützen: Ordnerdienst, Kantine, Einlass/Kassa. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter presse@msv2020.at, über Facebook oder per Telefon unter 0660/8571854.





Spielplatz im Kindergarten Auwinkel wird erweitert

Der Spielplatz im Kindergarten Auwinkel wird um 2200 m² erweitert. Die Stadtgemeinde Mattersburg hat den angrenzenden Spielplatz in der Wedekindgasse ins Eigentum übernommen und gliedert diesen nun dem Kindergarten Auwinkel ein.

Der Spielplatz bekommt einen Aufbau als Kletter- und Balancierlandschaft, weitere Spielgeräte, eine entsprechende Oberflächengestaltung, Baumpflanzungen und eine Rollerbahn. Die Adaptierung der vorhandenen Spielgeräte ist vorgesehen. Die Qualität der naturnahen Spielräume aller Mattersburger Kindergärten wird somit weiter auf hohem Niveau gesteigert.

„Für uns ist das ganz toll und eine große Bereicherung für unseren Kindergarten“, freut sich die Leiterin des Kindergartens Auwinkel, Jasmin Dürnbeck-Bicknäse. Derzeit besuchen 80 Kinder den Kindergarten Auwinkel, 14 MitarbeiterInnen sind im Kindergarten beschäftigt.



Die Bauarbeiten beim KUZ Mattersburg liegen im Zeitplan

Die Arbeiten zur Neugestaltung des KUZ Mattersburg laufen auf Hochtouren. Damit ist absehbar, dass dieses kultur- und regionalpolitische wichtige Projekt im versprochenen Zeitraum bis Ende 2021 fertiggestellt wird.

Bürgermeisterin Ingrid Salamon, LAGb. Claudia Schlager und Kulturstadträtin Rafaela Strauss machten sich vor Ort ein Bild vom Baufortschritt. Am KUZ-Standort Mattersburg werden Landesarchiv, Landesbibliothek, Volkshochschule und Literaturhaus unter einem Dach zusammengeführt und auch als Veranstaltungsort der Kulturbetriebe Burgenland betrieben. Mit der Saalkapazität von 410 Personen wird das KUZ in Zukunft auch als attraktiver Veranstaltungsort zur Verfügung stehen. Das ist für die Stadt, unsere Vereine und den gesamten Bezirk von Bedeutung.

Auch optisch wird das neue KUZ Mattersburg ein Blickfang. Das Projekt wird in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt umgesetzt, ein wesentlicher, historisch bedeutsamer Teil des Gebäudes bleibt erhalten.





Radsport: Knopf neuer Präsident

Seit April 2021 ist der ehemalige Radprofi und jetzige Mattersburger-Unternehmer Michael Knopf Präsident des burgenländischen Radsportverbandes. Der 44-Jährige will in seiner neuen Funktion einiges bewegen. Michael Knopf tritt die Nachfolge von Edmund Berlakovich an, der 25 Jahre lang Präsident war und viele große Radrennen im Burgenland organisiert hat. Knopf geht seine neue Aufgabe gemeinsam mit seinem Vorgänger an: Michael Knopf hat sich als neuer Präsident auch wichtige Ziele abseits der großen Veranstaltungen gesetzt hat: „Die Ziele sind zum einen, die Vereine gut einzubinden, hineinzuhören, wo Hilfe gebraucht wird. Zum anderen wollen wir Initiativen schaffen, um den Nachwuchs zu forcieren“, so Knopf. Er war jahrelang als Fahrer im Radzirkus unterwegs und hat nach der Karriere sein Radgeschäft in Mattersburg aufgebaut. „Ich denke, dass es ein Vorteil ist, all diese Seiten zu kennen, und denke auch, dass ich mit dieser Sichtweise einige Vorgänge im Verband zukunftsorientiert gestalten kann.“



Michael Knopf (rechts im Bild) ist neuer Radsport-Präsident.

5 Mattersburger Turnerinnen im Nationalkader

2021 haben es 5 Kunstturnerinnen der ASKÖ Kunstturnen Mattersburg in den österreichischen Nationalkader im Kunstturnen geschafft: Alissa Mörz (18) und Charlize Mörz (15) sind Mitglieder des österr. Seniorinnenkaders im Kunstturnen, Collien Mörz (14) hat die Aufnahme in den Juniorinnenkader geschafft, Katharina Gschiel (12) und Helena Zotos (11) wurden in den österr. Nachwuchskader aufgenommen. Dieser tolle Erfolg ist ein Zeugnis der hervorragenden Arbeit des Mattersburger Vereins, dessen größere Kunstturnerinnen



ASKÖ TC Mattersburg startet in die Saison!

Seit 5 Wochen sind die Tennisplätze beim ASKÖ TC Mattersburg für den Spielbetrieb freigegeben. Diese Möglichkeit wird von zahlreichen Vereinsmitgliedern sowie vielen Gästen bereits zahlreich genutzt.

100 Stunden Tennissport gratis für SchülerInnen!

Um zusätzlich mehr Kinder und Jugendliche für den Tennissport zu begeistern und somit auch ihre Gesundheit nachhaltig zu fördern, wird ab 1. Mai der Platz 5 des ASKÖ TC Mattersburg für alle SchülerInnen für 100 Stunden kostenlos geöffnet.

„Nach der erfolgreichen Aktion des „offenen Sportplatz“ im letzten Jahr, stellen wir auch heuer den Platz 5 für SchülerInnen 100 Stunden kostenlos zur Verfügung. Eine Mitgliedschaft beim Verein ist nicht notwendig und Schläger und Bälle können wieder kostenlos ausgebaut werden.“ freut sich Obmann Andreas Ponnic. Die Reservierung erfolgt auf einer eigenen Liste am Eingang zum Tennisplatz.



auch in den Lockdownzeiten mit Ministeriumsbescheid unter strengen Auflagen trainieren durften. Obmann Günter Dorner meint dazu:

„Erfolge wie diese sind nur möglich durch ein gutes Zusammenspiel im Verein von Turnerinnen, TrainerInnen, Eltern und Schule. Bei uns wird hervorragende Nachwuchsarbeit geleistet und das wurde nun durch die Aufnahme von 5 unserer Mädchen in die altersabhängigen Kader und somit zur Spitze der österreichischen Turnlandschaft belohnt.“

Der e-MABU spielt alle Stückeln!

„Für mehr als elf Jahre war ich jetzt das Opa-Taxi. Alle meine Enkelkinder spielen ein Instrument, besuchen die Musikschule und die Proben der Stadtkapelle. Ich habe sie immer sehr gern – oft mehrmals täglich – chauffiert. Mit dem MABU kommen sie jetzt problemlos ohne mich aus. Eigentlich schade, dass sie schon so groß sind. Ich glaube, ich werde demnächst auch mit meiner lieben Franziska eine Runde durch Mattersburg und Walbersdorf drehen: Wir steigen in den e-MABU und schauen uns an, was sich in der Stadt so tut...“

Josef Tschach mit Seline, Theresa, Michael und Anna-Lena





Frühlingsstart für KlimaEntLaster

Die drei E-Transporträder namens Martha, Marie und Max sind startklar für Frühlingsfahrten mit Kind und Kegel, ganz ohne CO₂-Emissionen. Heuer gibt es eine smarte Neuigkeit: Am Standort Rathaus, wo das Rad Marie entlehnbar ist, steht seit 3. Mai eine Verleihbox zur Verfügung, die mit einem Knopfdruck auf das Smartphone geöffnet werden kann. So steht das E-Bike rund um die Uhr zur Verfügung. In der „Smarten Verleihbox“ befinden sich der Schlüssel für das Radschloss sowie Akku und Ladegerät. Für den Zugriff muss man sich nur bei KlimaEntLaster registrieren und das Rad im Online-Kalender auf www.KlimaEntLaster.at reservieren.



Mattersburg radelt wieder

Die Stadtgemeinde Mattersburg ist wieder aktiv bei der Aktion „Burgenland radelt“ dabei. Im Vorjahr konnte man Dank der Initiative von Sportausschussvorsitzenden Markus Pinter bei den Bezirkshauptstädten das beste Ergebnis erzielen. Auch heuer sind die Mattersburger Radler wieder sehr gut unterwegs. Mit Stand 06.5.2021 waren 22 aktive Mattersburger TeilnehmerInnen angemeldet, die bis zu diesem Zeitpunkt bereits 2419 km geradelt sind. Wer dazu beitragen will, die Mattersburger Rad-Statistik aufzuwerten, meldet sich unter www.burgenland.radelt.at/dashboard/organisation/signup/7088 an oder kontaktiert Sportausschussvorsitzenden Markus Pinter (Tel: 0699/12027601).



Immobilien Permoser GmbH
7202 Bad Sauerbrunn,
Schubertallee 12



Tel.: 02625/32268

www.permoser.co.at

**Auf Grund der sehr großen Nachfrage in
unserer Region suchen wir dringend für
unsere Kunden Häuser & Baugründe**

**Auch ein schneller und diskreter
Direktankauf durch unsere Firma ist möglich!**



Zivilschutzverband Burgenland
7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2
Tel.: 02682/63620
E-mail: office@bzsv.at



Presseaussendung des Zivilschutzverbandes Burgenland

Sicherheitstipp: Erdbeben

Unter einem Erdbeben versteht man eine Erschütterung der Erdkruste und diese kann verschiedene Ursachen haben. Die meisten und die stärksten Erdbeben treten vor allem an den Plattengrenzen auf, wo eine Platte unter die andere abtaucht (Alaska, Japan, Chile). Doch auch Österreich wird nicht von Erdbeben verschont. So gab es in den letzten zwei Wochen 63 registrierte Beben, von denen ein Beben die Stärke von 2.5 erreichte.

Die Tipps des Zivilschutzverbandes:

Vor einem Erdbeben:

- ÖNORM beim Bauen beachten, auf einen guten Bauzustand des Hauses achten.
- In der Wohnung schwere Möbel in der Wand gut verankern, über den Betten keine schweren Bilder oder Regale aufhängen.
- Sichere Plätze in der Wohnung festlegen, d.s. im allgemeinen Plätze in der Nähe von tragenden Wänden oder unter Türstöcken.
- Lebensnotwendige Medikamente, Notgepäck bereithalten.
- Die Lage des Hauptschalters für Strom und die Absperrventile für Wasser oder Gas einprägen, auch Nachbarn informieren.

Während eines Erdbebens:

- Im Haus weilende Personen sollen schon früher ausgewählte Plätze aufsuchen und das Ende des Erdbebens abwarten, Nähe von Fenstern meiden, nicht ins Freie laufen.
- Im Freien befindliche Personen sollen dortbleiben und Sicherheitsabstand zu Gebäuden (herabfallende Dachziegel, Schornsteine, etc.) und Freileitungen einhalten. In engen Straßen am besten den nächsten Hauseingang oder die nächste Hauseinfahrt aufsuchen.

Nach einem Erdbeben:

- Offene Feuer (Kamin, Kerzen, etc.) löschen, Strom mit dem Hauptschalter ausschalten, Haupthähne von Gas und Wasser schließen, Verletzte versorgen. Bauschäden überprüfen, bei Einsturzgefahr mit Notgepäck das Haus umgehend verlassen.
- Im Freien Sicherheitsabstand zu Gebäuden einhalten, weil Nachbeben weitere Schäden verursachen könnten und Gebäudeteile herabstürzen könnten.
- Über Radio durchgegebene Verhaltensanweisungen beachten; nötigenfalls anderen Hilfe leisten.
- Häuser oder Wohnungen erst wieder nach Entwarnung betreten.
- Privatfahrten mit Kfz und unnötige Telefonate möglichst unterlassen, damit die Hilfsdienste nicht behindert werden.

Feuerwehr Mattersburg im Dauereinsatz

Zu insgesamt 14 Einsätzen mussten die Kameradinnen und Kameraden in den vergangenen drei Wochen ausrücken. Neben mehreren Verkehrsunfällen, Brandmeldealarmen und Ölspuren forderten vier größere Brandeinsätze die Mitglieder der Feuerwehr Mattersburg.

Den Anfang machte ein Küchenbrand in Mattersburg, welcher aber bereits vor unserem Eintreffen gelöscht werden konnte. Bereits sechs Tage später wurde die Feuerwehr Mattersburg zu einem Zimmerbrand im Hochhaus von Oberpullendorf alarmiert. Zu diesem Einsatz wurden die Mattersburger Florianis aufgrund des Stützpunktes für Sonderfahrzeuge mit der Teleskopmastbühne hinzugezogen. Knapp zwei Wochen später war der Vollbrand einer Sattelzugmaschine Grund für das Ausrücken der Mattersburger Wehr. Ein spektakulär anzusehender Einsatz, welcher auch viele Schaulustige anlockte, aber zum Glück keine Verletzten forderte. Der bis dato letzte Großeinsatz führte die Kameradinnen und Kameraden nach Hirm, wo sie die ortsansässige Feuerwehr bei einem Silobrand mit Sonderfahrzeugen und Spezialgeräten unterstützten.

Trotz der sehr fordernden Einsätze ist die FF Mattersburg auch weiterhin 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche für die Bevölkerung im Einsatz. Seit kurzem verfügt die FF Mattersburg außerdem über eine neue Homepage www.ffmattersburg.at.



Wissenstest für Florianis

Unter verschärften Sicherheitsmaßnahmen trat der Mattersburger Feuerwehrynachwuchs zum Wissenstest im Feuerwehrhaus Mattersburg an. Insgesamt 20 Burschen und Mädchen stellten sich bei 24 Prüfungen erfolgreich den Bewerbungen in den Stufen 1 bis 6. Neben Knotenkunde und Gerätekunde wurden unsere Jungflorianis auch theoretisch geprüft, wo es mehrere feuerwehrspezifische Fragen zu beantworten galt. Nach wochenlanger Vorbereitung konnte unser Nachwuchs die begehrten Abzeichen entgegennehmen.





Wie schön, dass du geboren bist!

- 31.03. Tobias** – Sohn von Denise Horvath und Stefan Pabst
- 31.03. Elizabeth** – Tochter von Izabella Szarvas und Lajos Nagy
- 10.04. Leandro** – Sohn von Denise Schmidt und Philip Hubert Mertl
- 12.04. Ylvie** – Tochter von Nadine König und Bernhard Satträ
- 14.04. Maria** – Tochter von Cornelia Maria und Markus Pöttschacher, Wbdf.
- 17.04. Adea Neyla** – Tochter von Simone und Raif Selmani
- 23.04. Felix** – Sohn von Ing. Meisterin Mag. phil. Judith, Bakk. phil. und Mario Bierbaumer

Wir bedauern den Verlust von



- Ernst Zeltner (72)** 26.03, **Franz Sieber (73)** 16.04, **Ferdinand Stubenvoll (82), Wbdf.** 18.04, **Josef Lehner (90)** 18.04, **Herta Sauerzopf (83)** 19.04,
- Theresia Aufner (91)** 25.04, **Christian Penzes (58)** 25.04,
- Rudolf Horvath (70)** 28.04, **Maria Paukovits (56)** 28.04.

Braut und Bräutigam

Eheschließungen:

- 24.04.** Bettina Hermine Koller und Lukas Johannes Wessely
- 24.04.** Katharina Koller BSc und Klaus Rathmann
- 05.05.** Mag. phil. Barbara Bauer und Dr. med. univ. Peter Rudolf Stefan Schwendenwein

Silberne Hochzeit

- 07.06.** Snezana und Nenad Petrovic
- 21.06.** Andrea Ramona und Michael Beil
- 28.06.** Katalin und Josef Lorenz Wograndl

Diamantene Hochzeit

- 09.06.** Hilda Katharina und Wolfgang Bogner
- 16.06.** Charlotte und Erwin Mathias Lang, Wbdf.

Steinerne Hochzeit

- 16.06.** Erna und Anton Weisz

Hopsi Hopper Schwimmkurse

Der ASKÖ Burgenland bietet auch heuer wieder für Kinder ab 4 Jahre, Anfänger und Fortgeschrittene im Freibad Mattersburg Schwimmkurse an. Termin: Juli 2021. Infos und Anmeldung unter www.askoe-burgenland.at

HERZLICHEN DANK

für die liebevolle Anteilnahme und die tröstenden Worte anlässlich des Ablebens von

Ernst Zeltner

Gerti Zeltner und Familie



DANKE

für die erwiesene Anteilnahme am Ableben unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Herta Sauerzopf

*danken
Familie Sauerzopf*



HERZLICHEN DANK

Wir bedanken uns bei allen, die uns anlässlich des Ablebens von

Herrn Franz Sieber

ihr Mitgefühl durch Blumenspenden, ihre liebevolle Anteilnahme und ihre tröstenden Worte ausgedrückt haben.

Waltraud Sieber und Kinder

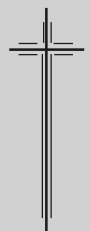


DANKE

Herbert Bauer

für ein stilles Gebet,
für eine stumme Umarmung,
für ein tröstendes Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für Blumen, Kränze und Kerzen.

Lebenspartnerin Tamara, Eltern und Geschwister





Geburtstage in Mattersburg

Mai	
80. Geburtstag	
06.05.	Hilda Katharina Bogner
16.05.	Elfriede Deischler
29.05.	Aloisia Karner
81. Geburtstag	
27.05.	Maria Sieber
82. Geburtstag	
01.05.	Erhard Kofler
31.05.	Maria Kofler
84. Geburtstag	
15.05.	Maria Barbara Sauerzopf
17.05.	Michael Koch
85. Geburtstag	
01.05.	Maria Kurz
13.05.	Rudolf Josef Bauer
86. Geburtstag	
07.05.	Maria Adam
12.05.	Albert Bauer, Walbersdorf
19.05.	Georg Steiger
26.05.	Wilhelm Bauer
30.05.	Gertrude Maria Koch
31.05.	Walter Pfister
87. Geburtstag	
25.05.	Dr. iur. Eugen Friedrich Herbert Radel
88. Geburtstag	
08.05.	Berta Schranz, Walbersdorf
10.05.	Franziska Renner
89. Geburtstag	
17.05.	Dr. iur. Franz Sauerzopf
91. Geburtstag	
29.05.	Elfriede Krailer
92. Geburtstag	
10.05.	Maria Aufner
17.05.	Aloisia Fertl
96. Geburtstag	
05.05.	Hildegard Götz, Walbersdorf

Geburtstage in Mattersburg

Juni	
80. Geburtstag	
02.06.	Robert Kallinger
06.06.	Herwig Helmut Mayer
08.06.	Johann Strodl
11.06.	Helmut Giefing, Walbersdorf
17.06.	Paul Unger
19.06.	Irma Tollenitsch
81. Geburtstag	
07.06.	Michael Leitgeb
08.06.	Elisabeth Fel
82. Geburtstag	
04.06.	Helga Ingrid Maria Tollenits
07.06.	Magdalena Elisabeth Leitgeb
26.06.	Helga Wilhelmine Prost
27.06.	Anton Piller
83. Geburtstag	
20.06.	Ludwig Palfi
84. Geburtstag	
11.06.	Josef Karner
22.06.	Gertrud Anita Pinter, Walbersdorf
85. Geburtstag	
14.06.	Johann Schandl
17.06.	Margoth Elisabeth Betik
17.06.	Erwin Mathias Lang, Walbersdorf
20.06.	Hildegard Kastler
20.06.	Johanna Weigel
86. Geburtstag	
02.06.	Maria Magdalena Haslinger
87. Geburtstag	
16.06.	Erna Weisz
24.06.	Johann Kurz
88. Geburtstag	
03.06.	Irene Zimmermann
20.06.	Julianna Scheitel
24.06.	Irma Sauerzapf
89. Geburtstag	
03.06.	Margareta Holzinger, Walbersdorf
04.06.	Margarete Pöttschacher
90. Geburtstag	
21.06.	Anna Knopf
91. Geburtstag	
03.06.	Judith Piller
05.06.	Katharina Autritt
21.06.	Franz Batik
24.06.	Erich Herzog
93. Geburtstag	
28.06.	Leopoldine Schaller
94. Geburtstag	
12.06.	Josefa Steiner, Walbersdorf
17.06.	Frieda Sailer



NECHANSKY UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

TRENDS 2021

Effizient: Ihr Inserat in den Mattersburger Stadtnachrichten

Werbung in den Mattersburger Stadtnachrichten lohnt sich. Mattersburg ist ein aufstrebender Wirtschaftsstandort mit 500 Betrieben und über 4000 Arbeitsplätzen. Aktuelle Studien belegen, dass lokale Werbung bei den Kunden am effizientesten wirkt.

Ihr Inserat in den Mattersburger Stadtnachrichten erreicht alle Haushalte, Institutionen sowie Firmen in der Stadt. Infos zu den Tarifen unter 2626/623 32 DW 16 oder presse@mattersburg.bgld.gv.at.

TOP Auswahl, Beratung & Service zu BESTPREISEN

unsere Marken

SCOTCH & SODA AMSTERDAM COUTURE	TOM FORD
Marc O'Polo EYEWEAR	JAGUAR
LACOSTE	GUCCI
SAINT LAURENT	<i>und viele mehr</i>

EISENSTADT
 MATTERSBURG
 NEUFELD/LEITHA

Strahlende Kunden sind meine *tägliche* *Motivation!*

Alex, Drucker

Wir vereinen beispielloses Engagement, vollumfänglichen Service und moderne Drucktechnik, um Flexibilität und Geschwindigkeit bei stabil hoher Qualität und Wirtschaftlichkeit für unsere Kunden zu garantieren.

— www.wograndl.com

WOGRANDL

Ausdruck purer Leidenschaft.
Seit 1956